Die Konferenz der Erziehungsdirektoren 1941

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen**

Band (Jahr): **27/1941 (1941)**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-40716

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Konferenzen der Erziehungsdirektoren
1941

Die *Gesamtkonferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren* versammelte sich am 17. September unter dem Vorsitz von Erziehungsratspräsident Stockmann und im Beisein von Bundesrat Etter, Chef des Eidgenössischen Departements des Innern, in Sarnen. Sie nahm ein Referat von Professor Imhof von der ETH. über die Erstellung eines wissenschaftlichen und wirtschaftskundlichen Atlasses entgegen (siehe S. 129) und faßte den Beschluß auf Einrichtung der schweizerischen Schulausstellung in Genf. Die Konferenz empfiehlt den Kantonen die Mitwirkung bei der Herstellung eines historischen Atlasses der Schweiz. Sie nahm ferner zum Problem der Schweizerischen Filmkammer Stellung, worüber Staatsrat Lepori referierte.

Die Spezialkommission für Maturitätsreform erhielt den Antrag der st. gallischen Erziehungsdirektion zur Prüfung und Antragstellung überwiesen, der die Zulassung von halben Noten bei den eidgenössisch anerkannten Maturitätsprüfungen der Kantonsschulen postuliert.

Als neuer Vorortspräsident wurde Staatsrat Lepori, Bellinzona, gewählt. Die Konferenz der schweizerischen Erziehungsdirektoren wird 1942 im Tessin stattfinden.

Die Konferenz der westschweizerischen Erziehungsdirektoren trat am 20. Juni in Sitten unter dem Vorsitz von Staatsrat Pitteloud zusammen. Alle Fragen, die sich auf das Erziehungswesen der westschweizerischen Kantone und des Tessins beziehen, wurden in eingehender Aussprache erörtert.